

«Bildung im Saal»: Über die Bedienung mobiler Geräte

Bereits zum zweiten Mal hat der Kompaktkurs der «Schaffhauser Nachrichten» unter dem Motto «Mobile Geräte sicher und kompetent bedienen» stattgefunden.

Vergangenen Donnerstagabend trafen sich im Zunftsaal zum Kaufleuten 13 interessierte Teilnehmer über fünfzig und lauschten gespannt den Worten der Experten. Zu Beginn wurden die Anwesenden von Beat Rechsteiner, Mitglied der Unternehmensleitung der Meier + Cie AG Schaffhausen, begrüsst und im Zunftsaal willkommen geheissen. Im Anschluss begannen die Dozenten Philipp Honegger (Geschäftsführer der Sobag Schaffhausen) und Boris Litmanowitsch (Inhaber von Compucollege Schaffhausen) mit dem Kurs. Als Erstes wurden die zwei meistgebrauchten Betriebssysteme iOS von Apple und Android von Google vorgestellt. In der Theorie wurden die Teilnehmer Schritt für Schritt mit ihrem Gerät vertraut gemacht. Begriffe wie WLAN, mobile Daten und Cloud wurden erklärt und Fragen dazu beantwortet. Danach ging es an die praktische Arbeit. Zusammen wurde geübt, wie man seinen E-Mail-Account auf dem Smartphone einrichtet und verwaltet. Bei der zweiten Übung

ging es um die Sicherheit. Die Teilnehmer lernten, wie man eine Codesperre einrichtet, die Ortungsdienste ein- und ausschaltet und seine Daten auf dem Computer sichert. Mit persönlichen Tipps und Tricks der Experten wurde der Kurs beendet. Danach nahmen sich jedoch beide Kursleiter noch Zeit bilaterale Fragen oder Probleme zu klären.

Positive Rückmeldungen

Marika Neiningner war zufrieden mit dem Kurs. «Am meisten hat mich das Thema Sicherheit interessiert», sagte sie. Die Tipps der Experten seien ebenfalls sehr hilfreich gewesen. Auch Günter Seidenstücker hat der Kurs geholfen. Trotzdem sei es für ihn etwas zu schnell vorwärtsgegangen, weshalb er nach dem Kurs noch ein paar Fragen stellte.

Dozent Boris Litmanowitsch war begeistert vom Resultat des Kurses und bewunderte das Interesse der Teilnehmer an der neuen Technik. «Sie haben aktiv mitgemacht und Fragen gestellt, das macht das Unterrichten für die Kursleiter sehr angenehm», sagte er. Beat Rechsteiner war ebenfalls sehr zufrieden mit dem Engagement der Anwesenden. «Es ist uns nicht möglich, die persönlichen Schwierigkeiten der Anwesenden zu erraten. Durch ihre Fragen kann der Inhalt des Kurses ihren Bedürfnissen angepasst werden», so Rechsteiner. (pba)



Philipp Honegger erklärte den Teilnehmern, was man mit den mobilen Geräten alles machen kann und wie sie bedient werden.